



Verein Kirchliche Gleichstellung  
c/o Josef Jeker  
Jacob Burckhardt-Strasse 3  
4052 Basel  
[jjeker@bluewin.ch](mailto:jjeker@bluewin.ch)

Basel, 5. Februar 2019

An die Petitionskommission der Synode der  
Römisch-Katholischen Kirche Basel  
Lindenberg 10  
4058 Basel

Sehr geehrter Herr Ducommun, sehr geehrte Mitglieder der Petitionskommission

Für Ihren Brief vom 24. Januar 2019, den wir am 30. Januar erhalten haben, danken wir Ihnen bestens.

Sie bitten uns darin, einen konkreten Beschlussentwurf für die Synode zuzustellen. In Ihrem Brief gehen Sie auf eine der von uns vorgeschlagenen Möglichkeiten ein: Sie unterstützen das Anliegen für ein Stimmrecht von Frauen in der Bischofssynode, wobei Ihres Erachtens dieses Anliegen kaum etwas zu tun habe mit dem im Ingress unserer Verfassung formulierten Passus („gleichberechtigte Zulassung zum Priesteramt, unabhängig von Zivilstand und Geschlecht“).

Wir denken aber, dass diese «gleichberechtigte Zulassung zum Priesteramt» auf dem Hintergrund der Gleichstellung von Mann und Frau in unserer Kirche zu verstehen ist.

Wir senden Ihnen einen konkreten Beschlussentwurf in Form einer Resolution. Deren Inhalt folgt den Zielsetzungen eines Strategiepapiers der indischen Bischofskonferenz aus dem Jahr 2010.

Die Form einer Resolution (gemäss Art. 37 der Geschäftsordnung der Synode) wählen wir in Anlehnung an zwei kantonale Synoden: Am 29. November 2018 hat die Synode der katholischen Landeskirche Thurgau eine Resolution zum Thema sexueller Missbrauch verabschiedet. Die Synode der Landeskirche Basellandschaft hat sich am 4. Dezember 2018 dieser Resolution angeschlossen. Die Resolution richtet sich an unsern Bischof Felix Gmür als Präsident der Schweizerischen Bischofskonferenz. Er soll das Anliegen an die Bischofssynode zum Thema Missbrauch (21.-24. Februar 2019) nach Rom mitnehmen.

Wir schlagen vor, den Resolutions-Text ins Englische und Spanische zu übersetzen und diese Übersetzungen mitzusenden.

Wir bitten Sie, diesen Resolutions-Text der Synode zu unterbreiten und danken Ihnen für Ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Jeker (Präsident) – Monika Hungerbühler (Vizepräsidentin)

The image shows two handwritten signatures in blue ink. The signature on the left is 'Josef Jeker' and the signature on the right is 'M. Hungerbühler'. Both are written in a cursive, flowing style.

PS: Wir lassen Ihnen diesen Brief und den Resolutionstext auch elektronisch zugehen, damit für Sie eine Weiterverwendung einfacher ist.

Beilage: Resolutionstext

## Resolution der Synode der römisch-katholischen Kirche Basel-Stadt

Datum: .....

Adressaten (Adressen ganz am Schluss):

- Kongregation für die Glaubenslehre  
Kardinal Luis Francisco Ladaria Ferrer, S.J.
- Kardinalsrat  
Kardinal Oscar Rodriguez Maradiaga, Koordinator, oder  
Kardinalstaatssekretär Pietro Parolin, oder  
Kardinal Reinhard Marx, oder  
Erzbischof Oswald Gracias von Mumbai
- Dikasterium für die Laien, die Familien und das Leben  
Kardinal Kevin Joseph Farrell.

Sehr geehrte Verantwortliche in unserer Kirche

Der Ruf der Gleichstellung von Mann und Frau in unserer Kirche wird immer lauter. Gleichstellung hat das gesamte Volk Gottes im Blick. Die Hälfte des Volkes Gottes sind Frauen. Unsere Kirche kann nicht nur mit einem Flügel weiterfliegen.

Wir gehen im Folgenden aus vom Passus („gleichberechtigte Zulassung zum Priesteramt, unabhängig von Zivilstand und Geschlecht“) im Ingress unserer Kirchenverfassung. Dieser Passus ist 2014 durch Urnenwahl in unsere Verfassung gekommen. Die Kirchenmitglieder haben mit 81.8% dazu Ja gesagt. Dieser Wunsch des Kirchenvolks versteht sich im Horizont der Gleichstellung auf Augenhöhe von Mann und Frau in unserer Kirche. Er wurde am 1. Juli 2016 durch eine Delegation unserer Kirche der Kongregation für die Glaubensfragen übergeben.

Die Bischofskonferenz Indiens hat in **“Gender Policy of the Catholic Church of India - Empowerment of Women in the Church and Society, 8th December 2009”** ihre Analysen und Ziele formuliert:

Zum Thema „Women’s Representation and Participation in Church Bodies“ steht auf Seite 34: “Create avenues for women to participate in the decision-making process of the Church at all levels.” (Für Frauen sollen Möglichkeiten geschaffen werden, dass sie in Entscheidungsprozessen auf allen Ebenen teilhaben können.) An anderer Stelle steht: “Women’s empowerment is central to achieving gender equality.” (Um Geschlechtergerechtigkeit zu erreichen braucht es Ermächtigung der Frauen.) und «Gender equality is a cross-cutting issue that needs to be integrated in all the Commissions, Church bodies, institutions, policies and programs of the Church.” (Seite 12) (Gleichstellung der Geschlechter ist ein bereichsübergreifendes Thema, welches in alle Kommissionen, kirchlichen Gremien, Institutionen, Strategien und Programmen der Kirche integriert werden muss.)

Die Synode der römisch-katholischen Kirche Basel-Stadt schliesst sich diesen biblisch begründeten Zielsetzungen unserer Schwesterkirche auf dem indischen Subkontinent an.

Wir bitten Sie inständig, dieses Anliegen gerade in der aktuell dramatischen Kirchensituation in Ihre Überlegungen und Entscheidungen für die ganze katholische Kirche einzubeziehen und auch Papst Franziskus zu unterbreiten.

Wir grüssen Sie hochachtungsvoll und in christlicher Hoffnung zuversichtlich

Unterschrift(en)

Anhänge:

- Englische und spanische Übersetzung
- „Gender Policy of the Catholic Church of India“, 8th December 2009  
„Empowerment of Women in the Church and Society“

[https://cbci.in/downloadmat/gender\\_policy.pdf](https://cbci.in/downloadmat/gender_policy.pdf)

**Adressen:**

Kongregation für die Glaubenslehre:  
Palazzo della Congregazione per la Dottrina della Fede,  
Piazza del S. Uffizio, 11 - 00193 Roma

Kardinalsrat (Consiglio dei Cardinali)  
Via: Segreteria di Stato  
Palazzo Apostolico Vaticano, 00120 Citta del Vaticano

Dicastero per i laici, la famiglia e la vita  
Piazza S. Calisto, 16 - 00153 Roma